



Fwald
Wochenendstr.
41

Der Kurzenberg

Auf der hohen Warte

Bringhausen

3II

Schule

Daudenbergstraße

Fünfseeblickstraße



Der Kurzenberg

Auf der hohen Warte

Bringhausen

Daudenbergstraße

Fünfseeblickstraße

Wochenendstraße

Grasweg

Oberstraße

Oberstraße

Weg

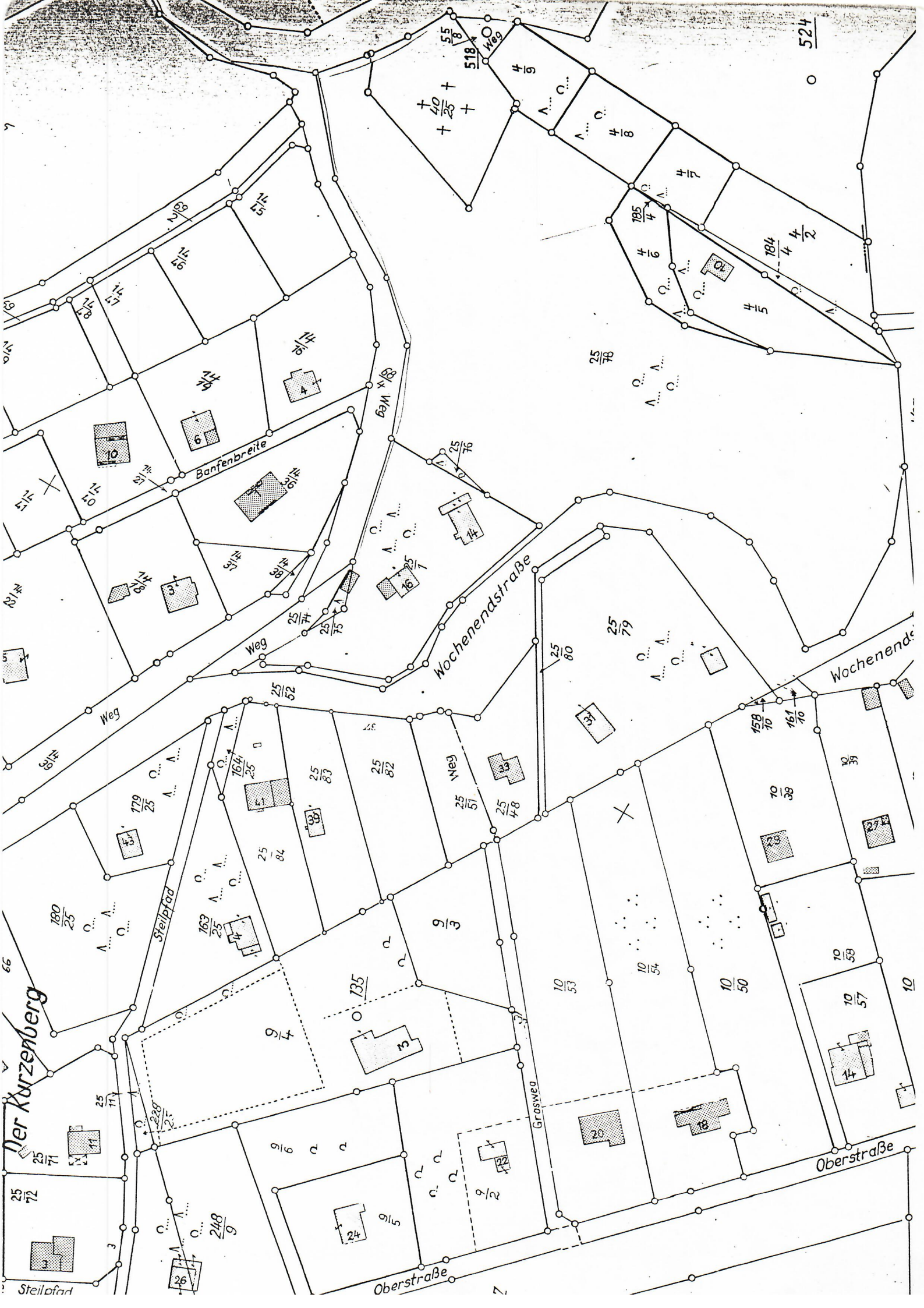
Fußweg

Weg

Schule

3II

Der Kurzenberg



524

Oberstraße

Oberstraße

Wochenendsstraße

Wochenends

Steilpfad

Groszweg

Weg

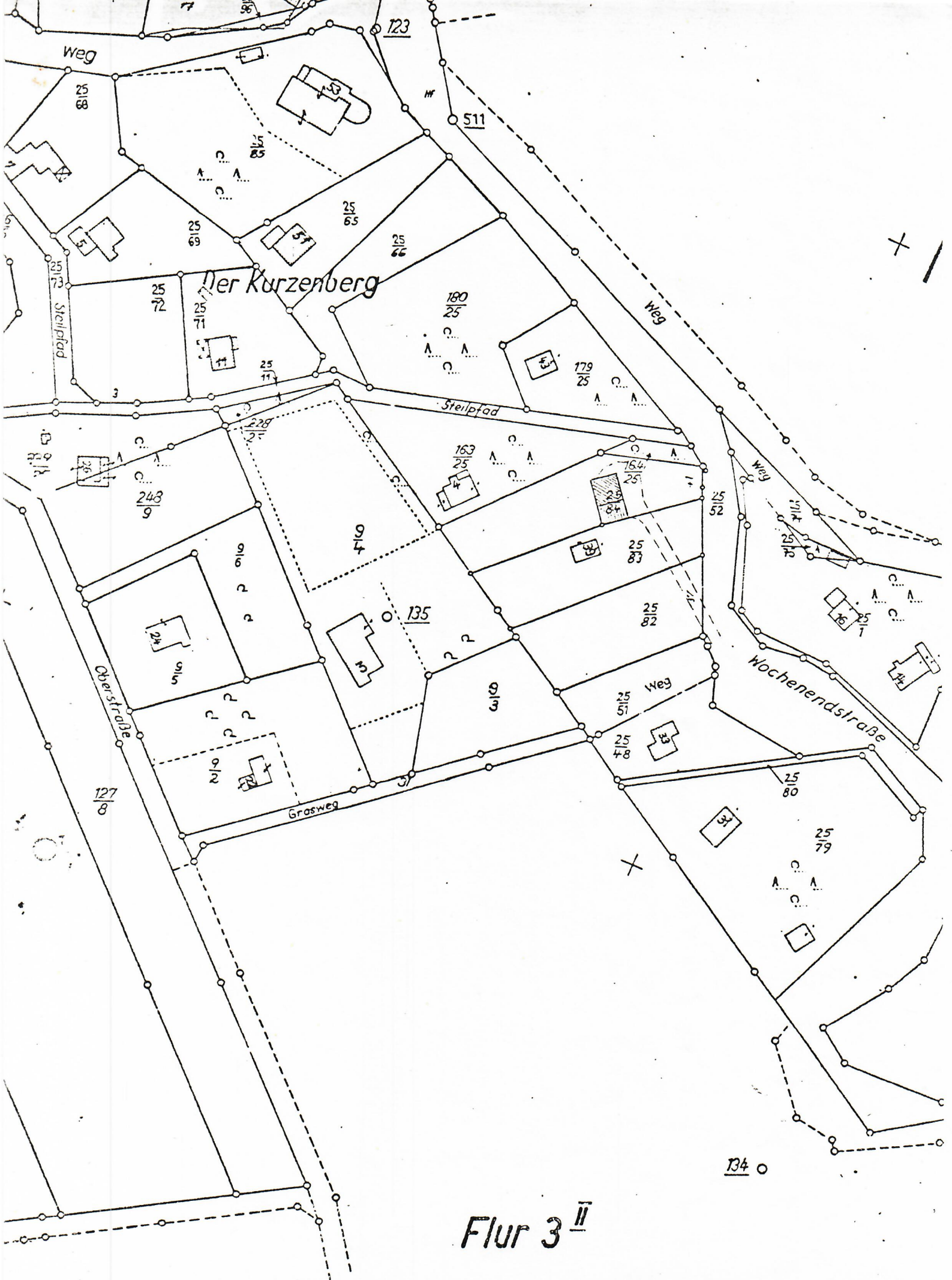
Weg

Banfenbreite

Steilpfad



1:1250

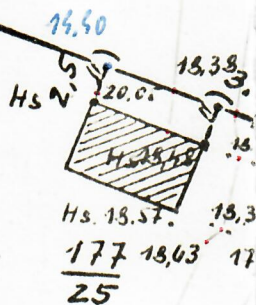


Flur 3 II

$\frac{103}{25}$

$\frac{156}{9}$

||



21,0 ||

Weg

$\frac{235}{25}$

18,73

15,21

10,0

9,58

14,25

9,45

9,48

9,84

7,63

7,50

8,19

8,50

Weg

$\frac{25}{9}$

5,18

8,37

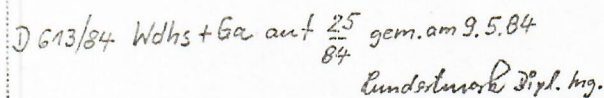
6,04

6,01

3-04123

Vermessungsriß (Jahrgang/Blatt)

Die Gebäudemasse beziehen sich auf
~~das aufsteigende Mauerwerk~~
den Sockel



VV 3

Vermessungsriß *VN 1987/2*
Anlage z. FA II

Jahrgang 19.....

-Kopie- Vermessungsriß

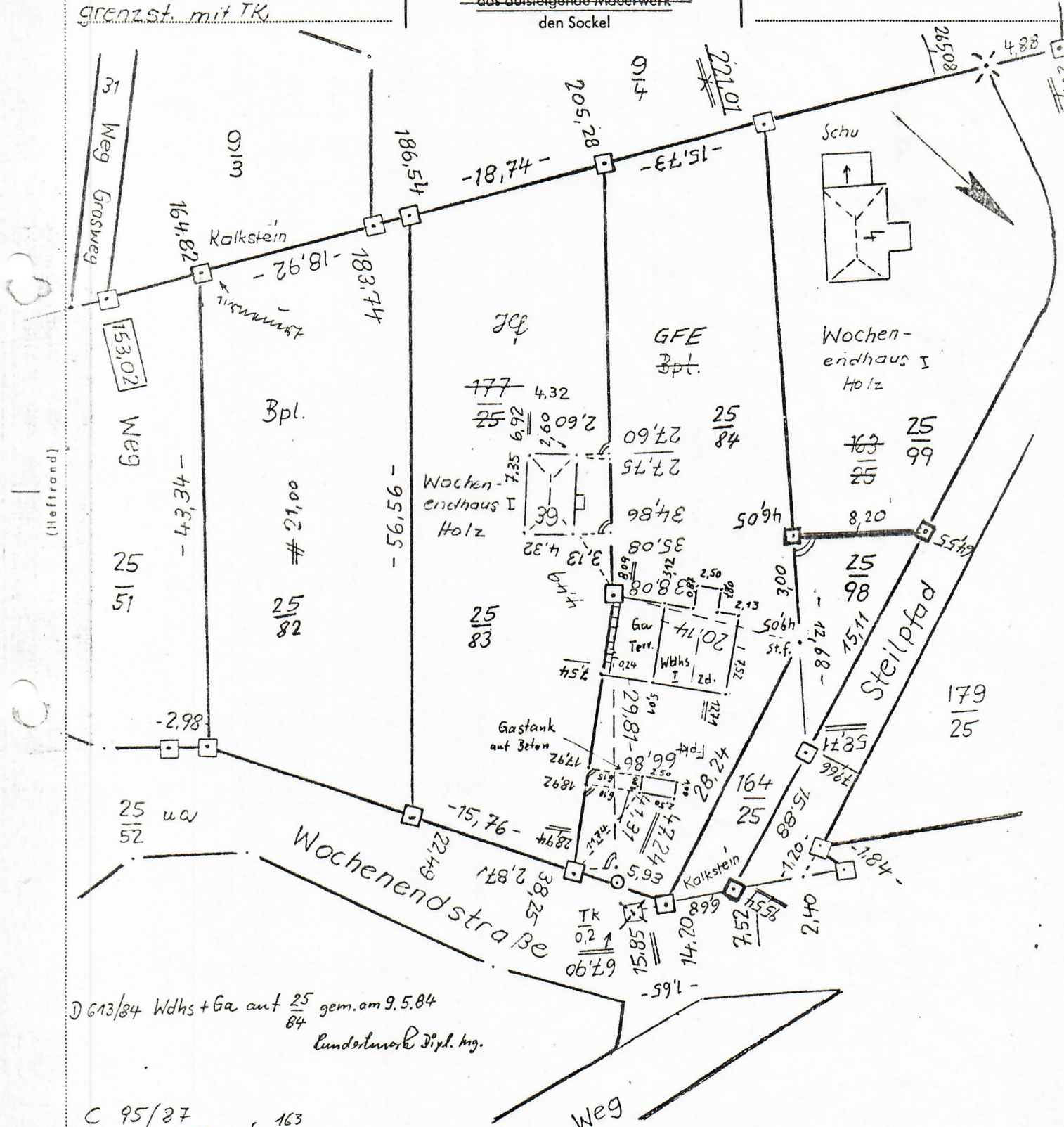
3 - 0 4 / 2 5

Gemeinde Edertal
Gemarkung Bringhausen
Flur (Flurkarte) 3
Flurstück(e) 177/25
Genauigkeitsklasse
Abgemarkt mit Granit-u. Kalk-
grenzst. mit TK

Gemessen am 12.3. u. 22.4. 1976
durch Scriba Ing. A. Kuhn
(Unterschrift und Amts- bzw. Berufsbezeichnung)

Die Gebäudemaße beziehen sich auf
das aufsteigende Mauerwerk
den Sockel

Katasteramt
Antrag Nr. C 13/76
Veränderungsnachweis 1976 Nr. 6
Sammelriß (Jahrgang/Blatt)
Vermessungsriß (Jahrgang/Blatt)

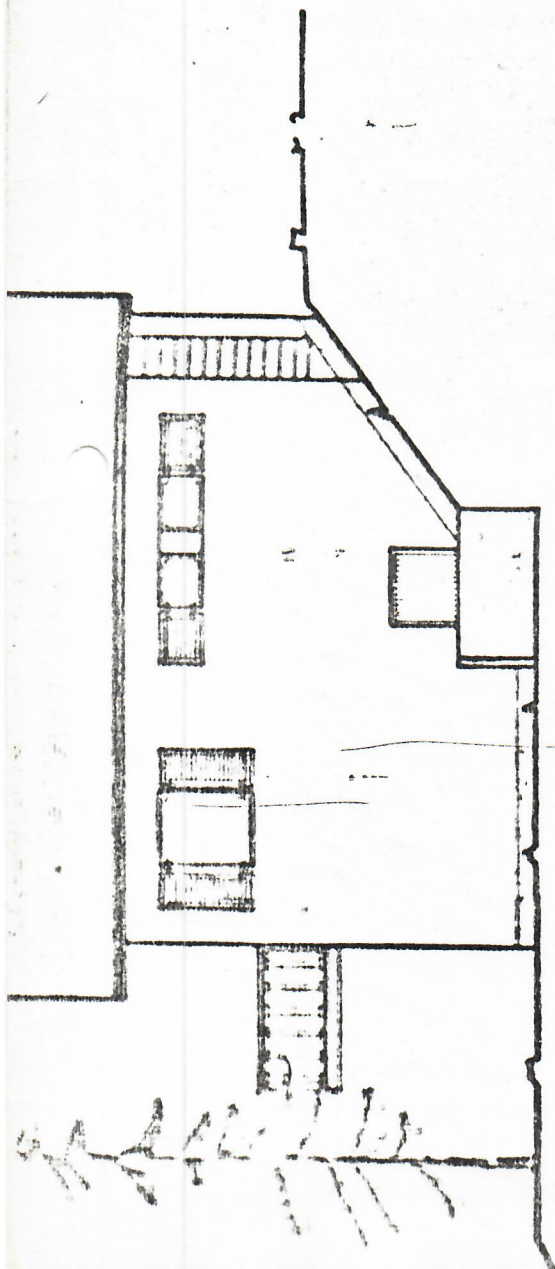


D 613/84 Wdhs + Ga auf $\frac{25}{84}$ gem. am 9.5.84
Linderkorn Dipl. Ing.

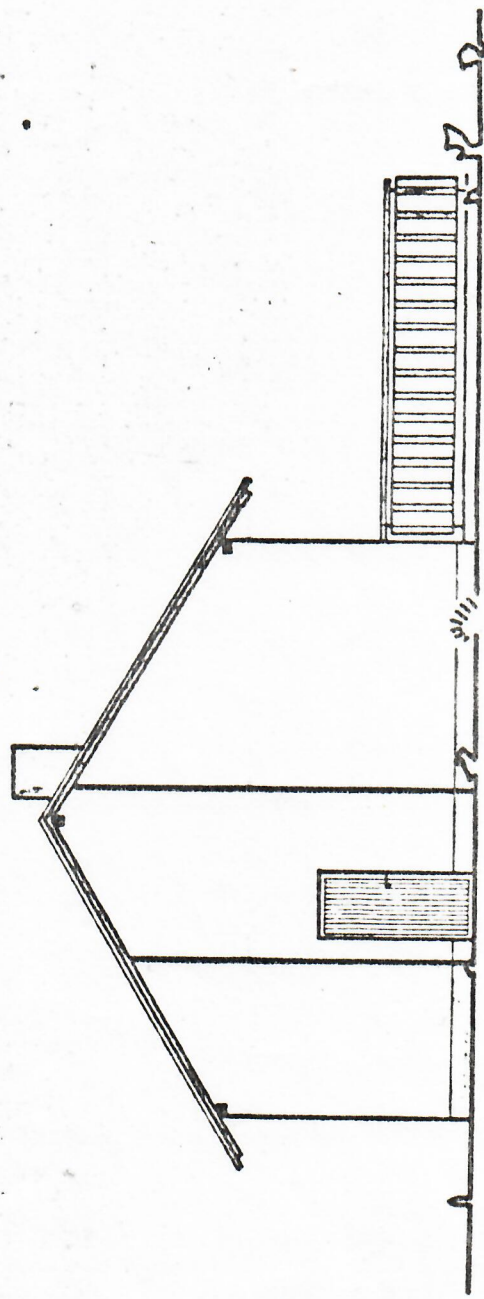
C 95/87 163
Teilung Flurst. $\frac{25}{25}$
gem 10.8.87 ✓ d TOI

VV 3

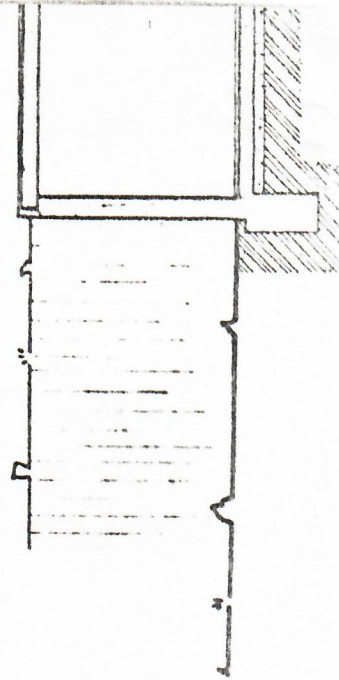
Vermessungsriß VV 1987/2
Anlage z. FA II



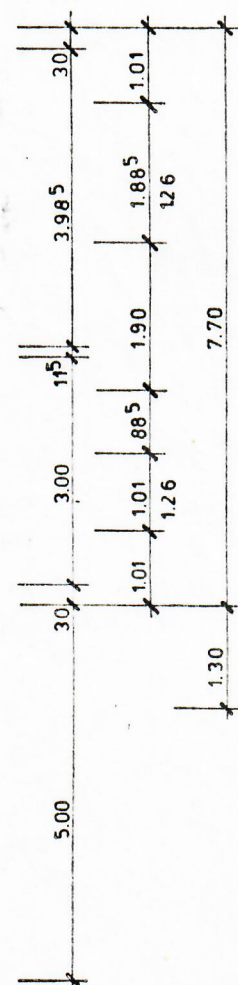
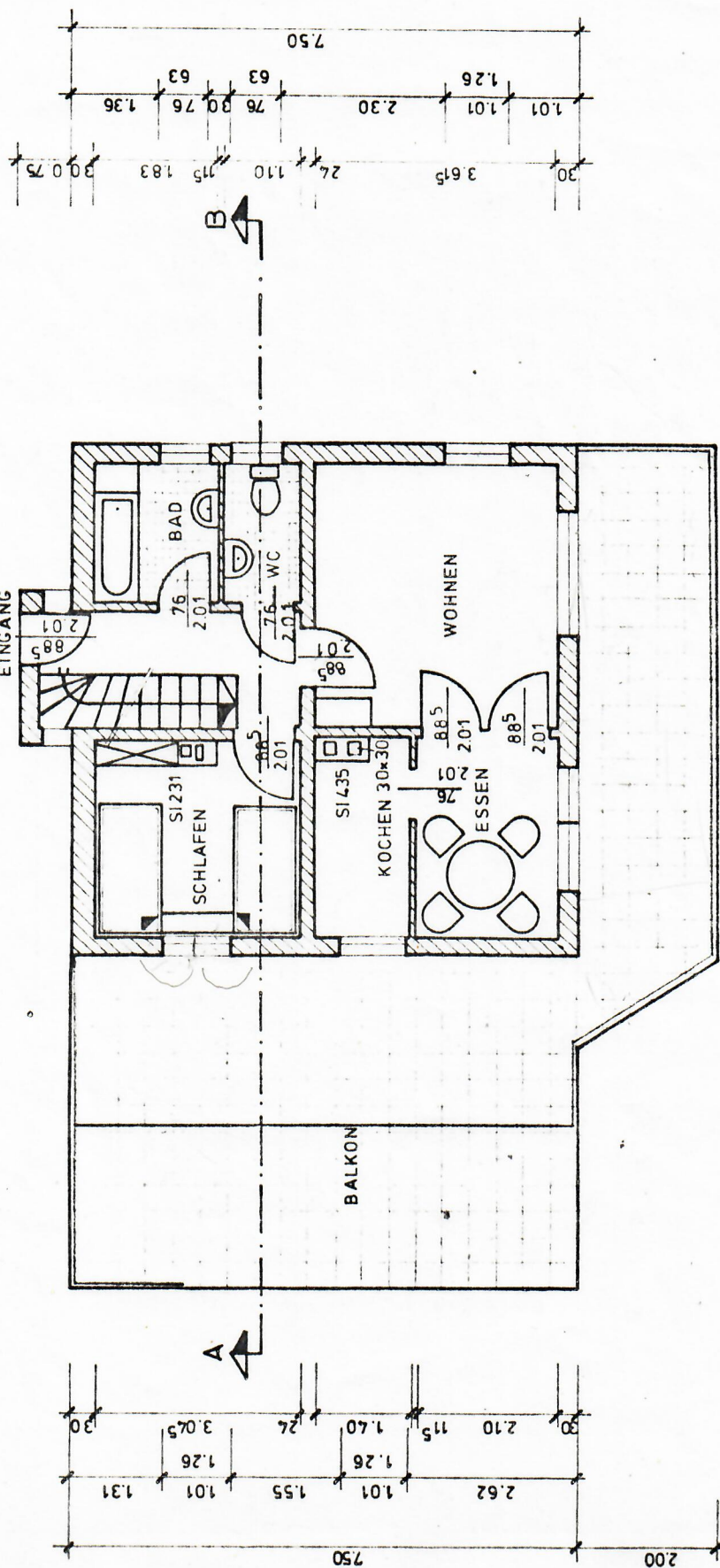
ANSICHT VON NORDWESTEN

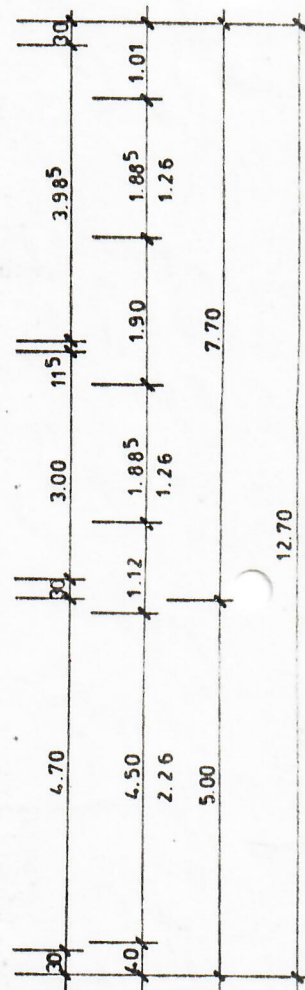
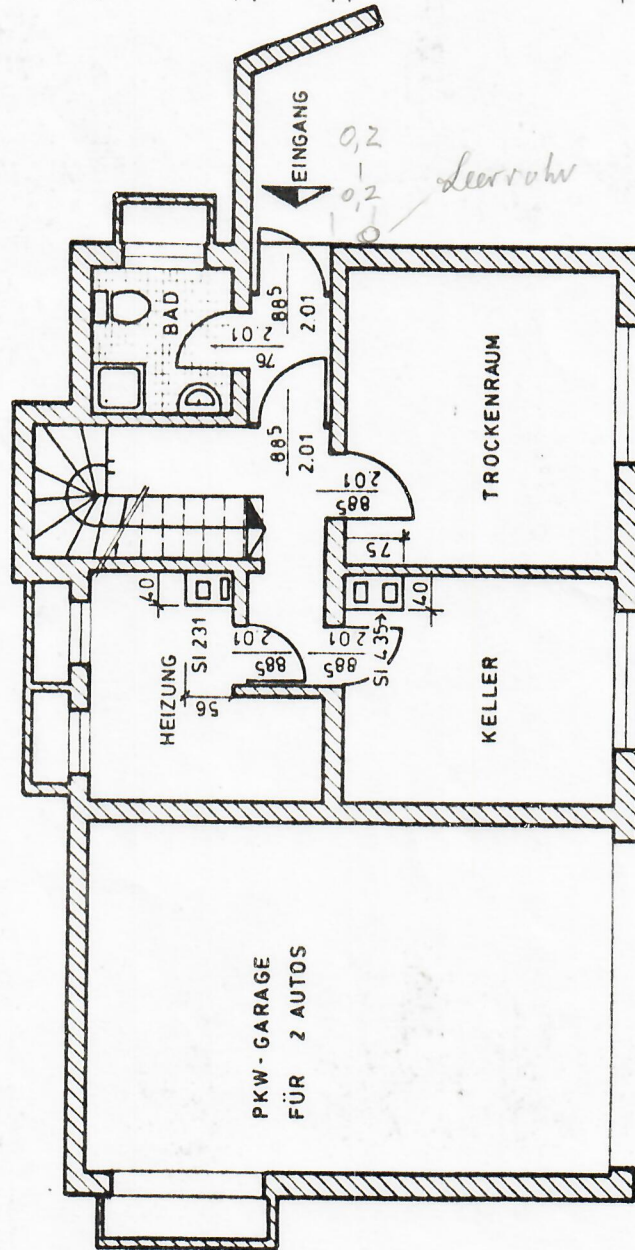
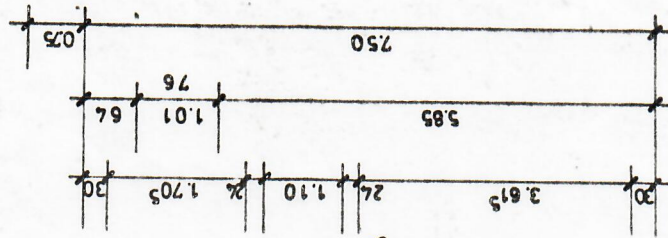
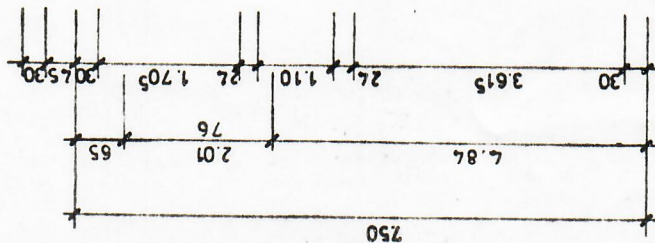
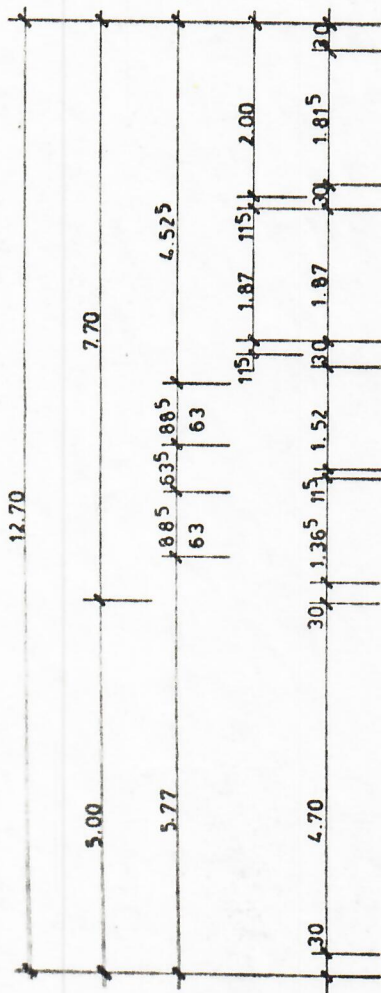


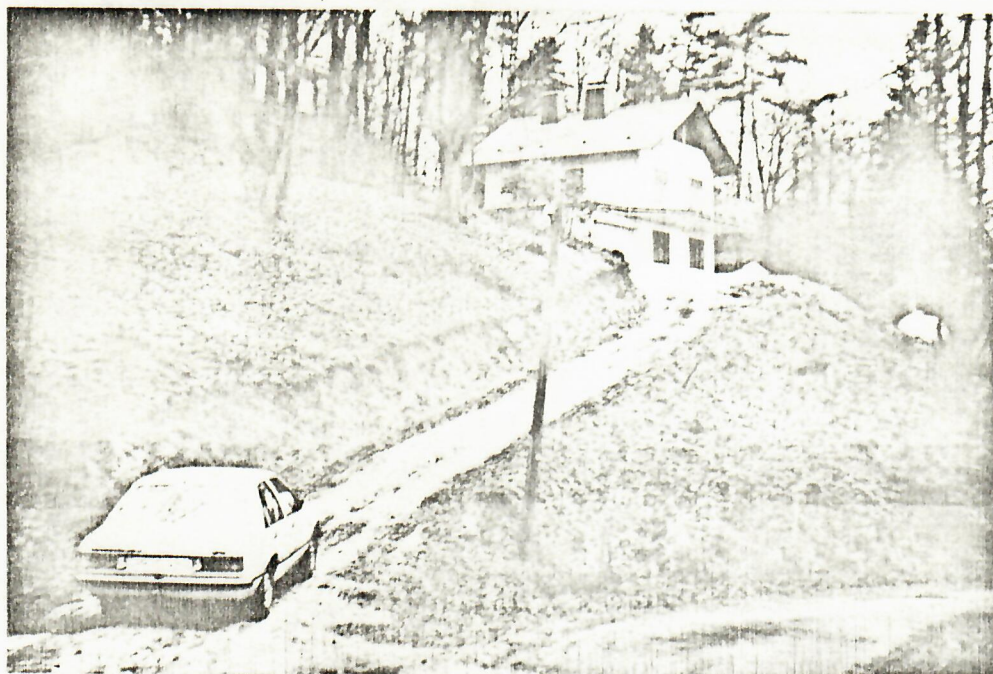
ANSICHT VON SÜDWESTEN



unip. Boden bleiben







usen

Band

16

Blatt

440

Bestandsverzeichnis

dem Eigentum verbundenen Rechte	Größe		
Wirtschaftsart und Lage			
e	ha	a	m²
	4		
Bauplatz, Wochenendstraße 37		10	49
<i>Gebäude- und Freifläche - Verholung</i>		10	73
<u>Hof- und Gebäudefläche, Wochenend-</u> <u>straße 39</u>			
<u>Bauplatz, Wochenendstraße 41</u>		11	53
<i>Gebäude- und Freifläche, Verholung</i>			

40. zu Nr. 40 Buchst. a und b KostVerz-Kat

Für die Berechnung der Vermessungsunterlagen gelten die Abschnitte I bis III des Kostenverzeichnisses.

41. zu Nr. 40 Buchst. b KostVerz-Kat, Nr. 22 Buchst. a
KostVerz-ÖbVI

Nach § 18 Abs. 1 des Abmarkungsgesetzes trägt das Land Hessen die Kosten für die Abmarkung und Erhaltung der amtlichen Dreiecks- und Höhenfestpunkte. Dies gilt auch für andere Punkte des Lagenetzes und des Schwerenetzes.

Ist die Gefährdung einer Vermessungsmarke - der Vorschrift entsprechend - rechtzeitig angezeigt worden, so wird die Sicherung oder Versetzung derselben vom Hessischen Landesvermessungsamt oder der zuständigen unteren Kataster- und Landesvermessungsbehörde kostenlos durchgeführt. Werden diese Arbeiten bei einem im Lande Hessen zugelassenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) beantragt, so trägt das Land die Kosten nur, wenn der ÖbVI vor Beginn der Arbeiten beim Katasteramt eine entsprechende Zusage eingeholt hat. Eine Zusage kann nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel erteilt werden.

42. zu Nr. 41 KostVerz-Kat, Nr. 23 KostVerz-ÖbVI

a) Fallen auf derselben Dienstreise mehrere gebühren-